

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 16.07.2026

Version: 1



Seite 1/14

SAKRET Objektgrundierung-G Harz-Komponente

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

SAKRET Objektgrundierung-G Harz-Komponente

Artikel-Nr.:

07080630

UFI:

YXHW-FKFS-4U3K-Q3DV

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs:

Grundierung

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):

RYGOL Baustoffwerk GmbH & Co. KG

Labor

Deuerlinger Str. 43

93351 Painten

Germany

Telefon: 094 99/94 18-0

Telefax: 094 99/94 18-54

E-Mail: sdb@rygol-sakret.de

Webseite: www.rygol-sakret.de

E-Mail (fachkundige Person): sdb@rygol-sakret.de

1.4. Notrufnummer

Deutschland: Giftnotruf Deutschland, 24h: 030/30 68 67 00, 094 99/94 18 21 (Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (<i>Skin Irrit. 2</i>)	H315: Verursacht Hautreizungen.	
Sensibilisierung der Atemwege/Haut (<i>Skin Sens. 1</i>)	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	
Schwere Augenschädigung/-reizung (<i>Eye Irrit. 2</i>)	H319: Verursacht schwere Augenreizung.	
Reproduktionstoxizität (<i>Repr. 1B</i>)	H360F: Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.	
Gewässergefährdend (<i>Aquatic Chronic 2</i>)	H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 16.07.2026

Version: 1



Seite 2/14

SAKRET Objektgrundierung-G Harz-Komponente

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme:



GHS08

Gesundheitsgefahr



GHS09

Umwelt



GHS07

Ausrufezeichen

Signalwort: Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

2,2'-[(1-Methylethyliden)bis(4,1-phenylenoxymethylen)]bisoxiran; Oxiran, Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]derivate; Benzylalkohol; 4-Morpholincarbaldehyd

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H360F	Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

Gefahrenhinweise für Umweltgefahren

H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
------	---

Ergänzende Gefahrenmerkmale

EUH205	Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
--------	--

Sicherheitshinweise Prävention

P201	Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
P261	Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz/... tragen.

Sicherheitshinweise Reaktion

P308 + P313	BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
-------------	---

2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 16.07.2026

Version: 1



Seite 3/14

SAKRET Objektgrundierung-G Harz-Komponente

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 1675-54-3 EG-Nr.: 216-823-5 REACH-Nr.: 01-2119456619-26-XXXX	2,2'-[(1-Methylethyliden)bis(4,1-phenylenoxymethylen)]bisoxiran Aquatic Chronic 2 (H411), Eye Irrit. 2 (H319), Skin Irrit. 2 (H315), Skin Sens. 1 (H317) Achtung Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL) Eye Irrit. 2; H319: C $\geq$ 5% Skin Irrit. 2; H315: C $\geq$ 5% Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) 15.000 mg/kg ATE (Dermal) 23.000 mg/kg ATE (Einatmen, Dampf) 2.000 mg/L	$\geq 25 - < 50$ Gew-%
CAS-Nr.: 68609-97-2 EG-Nr.: 271-846-8 REACH-Nr.: 01-2119485289-22-XXXX	Oxiran, Mono[(C12-14-alkyl-oxy)methyl]derivate Repr. 1B (H360F), Skin Irrit. 2 (H315), Skin Sens. 1 (H317) Gefahr Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) > 5.000 mg/kg ATE (Dermal) > 4.500 mg/kg ATE (Einatmen, Dampf) > 4.951 mg/L	$\geq 1 - < 10$ Gew-%
CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9 Index-Nr.: 603-057-00-5 REACH-Nr.: 01-2119492630-38-XXXX	Benzylalkohol Acute Tox. 4 (H302), Eye Irrit. 2 (H319), Skin Sens. 1B (H317) Achtung Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) 1.200 mg/kg ATE (Dermal) > 2.000 mg/kg ATE (Einatmen, Dampf) > 4,178 mg/L ATE (Einatmen, Staub/Nebel) 1,5 mg/L	$\geq 1 - < 10$ Gew-%
CAS-Nr.: 4394-85-8 EG-Nr.: 224-518-3 REACH-Nr.: 01-2119987993-12-XXXX	4-Morpholincarbaldehyd Skin Sens. 1B (H317) Achtung Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) 7.314 mg/kg ATE (Dermal) 18.400 mg/kg ATE (Einatmen, Staub/Nebel) 5.319 mg/L	$\geq 0,1 - < 1$ Gew-%

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.

Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Bei Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Augenkontakt:

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 16.07.2026

Version: 1



Seite 4/14

SAKRET Objektgrundierung-G Harz-Komponente

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Selbstschutz des Ersthelfers:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Keine direkte Atemspende durch den Ersthelfer.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Allergische Reaktionen Reizung der Atemwege. Nach Einatmen von Dämpfen können Vergiftungserscheinungen auch erst nach Stunden auftreten, daher unbedingt Arzt aufsuchen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Löschpulver

Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können entstehen: Stickoxide (NOx) Kohlenmonoxid Kohlendioxid (CO₂) Cyanwasserstoff (Blausäure)

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

5.4. Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Personen in Sicherheit bringen.

Schutzausrüstung:

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

6.1.2. Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Für Reinigung:

Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 16.07.2026

Version: 1



Seite 5/14

SAKRET Objektgrundierung-G Harz-Komponente

6.5. Zusätzliche Hinweise

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Vermeiden von: Einatmen von Dämpfen oder Nebel/Aerosole

Brandschutzmaßnahmen:

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist.

Verpackungsmaterialien:

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Lagerklasse (TRGS 510, Deutschland): 10 – Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:

Lagertemperatur 5-35 °C

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Keine Daten verfügbar

8.1.2. Biologische Grenzwerte

Keine Daten verfügbar

8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
2,2'-[(1-Methylethyliden)bis(4,1-phenylenoxymethylen)]bisoxiran CAS-Nr.: 1675-54-3 EG-Nr.: 216-823-5	4,93 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
2,2'-[(1-Methylethyliden)bis(4,1-phenylenoxymethylen)]bisoxiran CAS-Nr.: 1675-54-3 EG-Nr.: 216-823-5	0,87 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
2,2'-[(1-Methylethyliden)bis(4,1-phenylenoxymethylen)]bisoxiran CAS-Nr.: 1675-54-3 EG-Nr.: 216-823-5	0,75 mg/kg KG/Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – dermal, systemische Effekte

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 16.07.2026

Version: 1



Seite 6/14

SAKRET Objektgrundierung-G Harz-Komponente

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
2,2'-[(1-Methylethyliden)bis(4,1-phenylenoxymethylen)]bisoxiran CAS-Nr.: 1675-54-3 EG-Nr.: 216-823-5	0,0893 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
Oxiran, Mono[(C12-14-alkyl-oxy)methyl]derivate CAS-Nr.: 68609-97-2 EG-Nr.: 271-846-8	3,6 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Oxiran, Mono[(C12-14-alkyl-oxy)methyl]derivate CAS-Nr.: 68609-97-2 EG-Nr.: 271-846-8	0,87 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Oxiran, Mono[(C12-14-alkyl-oxy)methyl]derivate CAS-Nr.: 68609-97-2 EG-Nr.: 271-846-8	1 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
Oxiran, Mono[(C12-14-alkyl-oxy)methyl]derivate CAS-Nr.: 68609-97-2 EG-Nr.: 271-846-8	0,5 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
Oxiran, Mono[(C12-14-alkyl-oxy)methyl]derivate CAS-Nr.: 68609-97-2 EG-Nr.: 271-846-8	0,5 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - oral, systemische Effekte
Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9	22 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9	450 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, systemische Effekte
Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9	9,5 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9	47 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - dermal, systemische Wirkungen
4-Morpholincarbaldehyd CAS-Nr.: 4394-85-8 EG-Nr.: 224-518-3	50,3 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
4-Morpholincarbaldehyd CAS-Nr.: 4394-85-8 EG-Nr.: 224-518-3	13,3 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
4-Morpholincarbaldehyd CAS-Nr.: 4394-85-8 EG-Nr.: 224-518-3	11,7 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
2,2'-[(1-Methylethyliden)bis(4,1-phenylenoxymethylen)]bisoxiran CAS-Nr.: 1675-54-3 EG-Nr.: 216-823-5	0,006 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
2,2'-[(1-Methylethyliden)bis(4,1-phenylenoxymethylen)]bisoxiran CAS-Nr.: 1675-54-3 EG-Nr.: 216-823-5	0,001 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
2,2'-[(1-Methylethyliden)bis(4,1-phenylenoxymethylen)]bisoxiran CAS-Nr.: 1675-54-3 EG-Nr.: 216-823-5	10 mg/L	① PNEC Kläranlage

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 16.07.2026

Version: 1



Seite 7/14

SAKRET Objektgrundierung-G Harz-Komponente

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
2,2'-[(1-Methylethyliden)bis(4,1-phenylenoxymethylen)]bisoxiran CAS-Nr.: 1675-54-3 EG-Nr.: 216-823-5	0,341 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
2,2'-[(1-Methylethyliden)bis(4,1-phenylenoxymethylen)]bisoxiran CAS-Nr.: 1675-54-3 EG-Nr.: 216-823-5	0,034 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
2,2'-[(1-Methylethyliden)bis(4,1-phenylenoxymethylen)]bisoxiran CAS-Nr.: 1675-54-3 EG-Nr.: 216-823-5	0,065 mg/kg	① PNEC Boden
2,2'-[(1-Methylethyliden)bis(4,1-phenylenoxymethylen)]bisoxiran CAS-Nr.: 1675-54-3 EG-Nr.: 216-823-5	11 mg/kg	① PNEC Sekundärvergiftung
Oxiran, Mono[(C12-14-alkyl-oxy)methyl]derivate CAS-Nr.: 68609-97-2 EG-Nr.: 271-846-8	105,8 µg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Oxiran, Mono[(C12-14-alkyl-oxy)methyl]derivate CAS-Nr.: 68609-97-2 EG-Nr.: 271-846-8	10,58 µg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Oxiran, Mono[(C12-14-alkyl-oxy)methyl]derivate CAS-Nr.: 68609-97-2 EG-Nr.: 271-846-8	10 mg/L	① PNEC Kläranlage
Oxiran, Mono[(C12-14-alkyl-oxy)methyl]derivate CAS-Nr.: 68609-97-2 EG-Nr.: 271-846-8	307,16 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Oxiran, Mono[(C12-14-alkyl-oxy)methyl]derivate CAS-Nr.: 68609-97-2 EG-Nr.: 271-846-8	30,72 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
Oxiran, Mono[(C12-14-alkyl-oxy)methyl]derivate CAS-Nr.: 68609-97-2 EG-Nr.: 271-846-8	1,234 mg/kg	① PNEC Boden
Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9	1 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9	0,1 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9	39 mg/L	① PNEC Kläranlage
Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9	5,27 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9	0,527 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
4-Morpholincarbaldehyd CAS-Nr.: 4394-85-8 EG-Nr.: 224-518-3	500 µg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 16.07.2026

Version: 1



Seite 8/14

SAKRET Objektgrundierung-G Harz-Komponente

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
4-Morpholincarbalddehyd CAS-Nr.: 4394-85-8 EG-Nr.: 224-518-3	50 µg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
4-Morpholincarbalddehyd CAS-Nr.: 4394-85-8 EG-Nr.: 224-518-3	1,85 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Siehe Abschnitt 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung



Augen-/Gesichtsschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

Hautschutz:

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen EN ISO 374 Geeignetes Material: Butylkautschuk, CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk), NR (Naturkautschuk, Naturlatex). Durchbruchzeit: 480 min
Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren. Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

Atemschutz:

Atemschutz ist erforderlich bei: unzureichender Belüftung ungenügender Absaugung

Sonstige Schutzmaßnahmen:

Nicht zum Verspritzen/Versprühen verwenden.

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: Flüssig

Farbe: beige

Geruch: epoxidartig

Entzündbarkeit: Ja

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter	Wert	① Methode ② Bemerkung
pH-Wert	Keine Daten verfügbar	
Schmelzpunkt	Keine Daten verfügbar	
Gefrierpunkt	Keine Daten verfügbar	
Siedebeginn und Siedebereich	100 °C	
Flammpunkt	100 °C	
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar	
Zündtemperatur	Keine Daten verfügbar	
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	Keine Daten verfügbar	
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar	
Dampfdichte	Keine Daten verfügbar	
Dichte	1,9 g/cm ³	
Schüttdichte	nicht anwendbar	
Wasserlöslichkeit	Keine Daten verfügbar	
Viskosität, dynamisch	Keine Daten verfügbar	

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 16.07.2026

Version: 1



Seite 9/14

SAKRET Objektgrundierung-G Harz-Komponente

Parameter	Wert	① Methode ② Bemerkung
Viskosität, kinematisch	Keine Daten verfügbar	

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Das Produkt selbst brennt nicht. Für dieses Produkt oder seine Inhaltsstoffe liegen keine speziellen Daten bezüglich der Reaktivität vor.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Heftige Reaktion mit: Stoffe, die aktiven Wasserstoff enthalten (z.B. NHx-, OH-, SH-Gruppen) Alkalien (Laugen) Säure Amine Alkohole

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Daten verfügbar

10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, stark Säure Wasser Alkalien (Laugen) Alkohole

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig. Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Toxikologische Angaben

Schätzwert akuter Toxizität für Gemische		
ATE (Oral):	>10.000 mg/kg	
ATE (Einatmen, Staub/Nebel):	>20 mg/L	
2,2'-[(1-Methylethyliden)bis(4,1-phenylenoxymethylen)]bisoxiran	CAS-Nr.: 1675-54-3	EG-Nr.: 216-823-5
LD ₅₀ oral:	15.000 mg/kg (Ratte)	
LD ₅₀ dermal:	23.000 mg/kg (Kaninchen)	
LC ₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf):	2.000 mg/L (Ratte)	
Oxiran, Mono[(C12-14-alkyl-oxy)methyl]derivate	CAS-Nr.: 68609-97-2	EG-Nr.: 271-846-8
LD ₅₀ oral:	>5.000 mg/kg (Ratte)	
LD ₅₀ dermal:	>4.500 mg/kg (Kaninchen)	
LC ₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf):	>4.951 mg/L 4 h (Ratte) OECD 403	
Benzylalkohol	CAS-Nr.: 100-51-6	EG-Nr.: 202-859-9
ATE (Oral) ¹ :	1.200 mg/kg	
LD ₅₀ oral:	1.662 mg/kg (Ratte)	
LD ₅₀ dermal:	>2.000 mg/kg (Kaninchen)	
LC ₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf):	>4,178 mg/L 4 h ((Aerosole))	
LC ₅₀ Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel):	1,5 mg/L	
4-Morpholincarbaldehyd	CAS-Nr.: 4394-85-8	EG-Nr.: 224-518-3
LD ₅₀ oral:	7.314 mg/kg (Ratte)	
LD ₅₀ dermal:	18.400 mg/kg (Kaninchen)	
LC ₅₀ Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel):	5.319 mg/L 4 h (Ratte)	

¹: Schätzwert akuter Toxizität. Harmonisierte (legale) Einstufung.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 16.07.2026

Version: 1



Seite 10/14

SAKRET Objektgrundierung-G Harz-Komponente

Akute orale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Keimzellmutagenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Zusätzliche Angaben:

Keine Daten verfügbar

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

2,2'-[(1-Methylethyliden)bis(4,1-phenylenoxymethylen)]bisoxiran	CAS-Nr.: 1675-54-3	EG-Nr.: 216-823-5
LC₅₀: 2 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))		
EC₅₀: 1,8 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna)		
EC₅₀: 11 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Scenedesmus quadricauda)		
NOEC: 0,3 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))		
ErC₅₀: 11 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Selenastrum capricornutum)		
LC₅₀: 2 mg/L 4 d (Regenbogenforelle)		
EC₅₀: 1,8 mg/L 2 d (Daphnia magna) OECD 202		
IC₅₀: >42,6 mg/L (Alge/Wasserpflanze)		
ErC₅₀: 11 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze)		
LC₅₀: 2 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))		
NOEC: 0,3 mg/L 21 d (Daphnia (Wasserfloh))		
NOEC: 0,3 mg/L 21 d (Daphnia)		

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 16.07.2026

Version: 1



Seite 11/14

SAKRET Objektgrundierung-G Harz-Komponente

Oxiran, Mono[(C12-14-alkyl-oxy)methyl]derivate CAS-Nr.: 68609-97-2 EG-Nr.: 271-846-8

LC₅₀: >1.800 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) OECD 203

EC₅₀: 7,2 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 202

EC₅₀: 844 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze) OECD 201

LC₅₀: >5.000 mg/L 4 d (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))

EC₅₀: 7,2 mg/L 2 d (Alge/Wasserpflanze, Daphnia magna) OECD 202

NOEC: >100 mg/L (Daphnia magna, Pseudokirchneriella subcapitata) OECD 202

IC₅₀: 844 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze) OECD 209

LC₅₀: >5.000 mg/L 4 d (Oncorhynchus mykiss)

NOEC: 500 mg/L

IC₅₀: >100 mg/L

ErC₅₀: 843 mg/L

Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9

LC₅₀: 460 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas (Dickkopfelritze))

LC₅₀: 645 mg/L 4 d (Leuciscus idus (Goldorfe))

EC₅₀: 230 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna) OECD 202

EC₅₀: 640 mg/L

NOEC: 310 mg/L (Alge/Wasserpflanze)

IC₅₀: 770 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata) OECD 201

ErC₅₀: 770 mg/L (Alge/Wasserpflanze)

LC₅₀: 10 mg/L 4 d (Lepomis macrochirus (Sonnenbarsch))

EC₅₀: 400 mg/L

NOEC: 230 mg/L

NOEC: 51 mg/L 21 d (Daphnia magna)

IC₅₀: 770 mg/L 3 d (Pseudokirchneriella subcapitata)

4-Morpholincarbaldehyd CAS-Nr.: 4394-85-8 EG-Nr.: 224-518-3

EC₅₀: 500 mg/L 2 d (Krebstiere)

NOEC: 38 mg/L 21 d

EC₅₀: 17,44 - 23,88 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze)

LC₅₀: 500 mg/L 4 d (Fisch)

LC₅₀: >500 mg/L 4 d (Leuciscus idus) DIN 38412 / Teil 15

EC₅₀: >500 mg/L 2 d (Daphnia magna)

Aquatische Toxizität:

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

2,2'-[(1-Methylethyliden)bis(4,1-phenylenoxymethylen)]bisoxiran CAS-Nr.: 1675-54-3 EG-Nr.: 216-823-5

Biologischer Abbau: Ja, langsam

Oxiran, Mono[(C12-14-alkyl-oxy)methyl]derivate CAS-Nr.: 68609-97-2 EG-Nr.: 271-846-8

Biologischer Abbau: Ja, langsam

Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9

Biologischer Abbau: Ja, schnell

4-Morpholincarbaldehyd CAS-Nr.: 4394-85-8 EG-Nr.: 224-518-3

Biologischer Abbau: Ja, schnell

12.3. Bioakkumulationspotenzial

2,2'-[(1-Methylethyliden)bis(4,1-phenylenoxymethylen)]bisoxiran CAS-Nr.: 1675-54-3 EG-Nr.: 216-823-5

Log K_{ow}: 3.242

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 16.07.2026

Version: 1



Seite 12/14

SAKRET Objektgrundierung-G Harz-Komponente

Oxiran, Mono[(C12-14-alkyl-oxy)methyl]derivate	CAS-Nr.: 68609-97-2	EG-Nr.: 271-846-8
---	---------------------	-------------------

Log K_{OW}: 3,77

Benzylalkohol	CAS-Nr.: 100-51-6	EG-Nr.: 202-859-9
----------------------	-------------------	-------------------

Log K_{OW}: 1,3

Biokonzentrationsfaktor (BCF): 1,37
--

4-Morpholincarbaldehyd	CAS-Nr.: 4394-85-8	EG-Nr.: 224-518-3
-------------------------------	--------------------	-------------------

Log K_{OW}: -1,2

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Oxiran, Mono[(C12-14-alkyl-oxy)methyl]derivate	CAS-Nr.: 68609-97-2	EG-Nr.: 271-846-8
---	---------------------	-------------------

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —
--

Benzylalkohol	CAS-Nr.: 100-51-6	EG-Nr.: 202-859-9
----------------------	-------------------	-------------------

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.
--

4-Morpholincarbaldehyd	CAS-Nr.: 4394-85-8	EG-Nr.: 224-518-3
-------------------------------	--------------------	-------------------

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —
--

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten verfügbar

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt

08 01 11 *	(08) ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN (01) Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken (11 *) Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
------------	--

*: Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

Abfallschlüssel Verpackung

15 01 10 *	(15) VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.) (01) Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle) (10 *) Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
------------	---

*: Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

Abfallbehandlungslösungen

Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

Andere Entsorgungsempfehlungen:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 16.07.2026

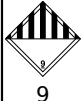
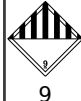
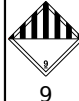
Version: 1



Seite 13/14

SAKRET Objektgrundierung-G Harz-Komponente

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschifftransport (ADN)	Seeschifftransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer			
UN 3082	UN 3082	UN 3082	UN 3082
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung			
UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (2,2'-[(1-Methylethyliden)bis(4,1-phenylenoxymethylen)]bisoxiran)	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (2,2'-[(1-Methylethyliden)bis(4,1-phenylenoxymethylen)]bisoxiran)	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (2,2'-[(1-methylethylidene)bis(4,1-phenyleneoxymethylene)]bisoxirane)	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (2,2'-[(1-methylethylidene)bis(4,1-phenyleneoxymethylene)]bisoxirane)
14.3. Transportgefahrenklassen			
			
14.4. Verpackungsgruppe			
III	III	III	III
14.5. Umweltgefahren			
Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender			
Sondervorschriften: 274 335 375 601 650 Begrenzte Menge (LQ): 5 L Freigestellte Mengen (EQ): E1 Gefahr-Nr. (Kemlerzahl): 90 Klassifizierungscode: M6 Tunnelbeschränkungscode: (-)	Sondervorschriften: 274 335 375 601 650 Begrenzte Menge (LQ): 5 L Freigestellte Mengen (EQ): E1 Klassifizierungscode: M6	Sondervorschriften: 274 335 375 969 Begrenzte Menge (LQ): 5 L Freigestellte Mengen (EQ): E1 EmS-Nr.: F-A, S-F	Sondervorschriften: A97 A158 A197 A215 Begrenzte Menge (LQ): Y964 Freigestellte Mengen (EQ): E1

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften

Zulassungen:

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen [Seveso-III-Richtlinie]: nicht relevant

Verwendungsbeschränkungen:

nicht relevant

Sonstige EU-Vorschriften:

Enthält die folgenden besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC), die in der Kandidatenliste gemäß REACH, Artikel 59 aufgeführt sind:
siehe Abschnitt 3 - gekennzeichnete Stoffe.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 16.07.2026

Version: 1



Seite 14/14

SAKRET Objektgrundierung-G Harz-Komponente

15.1.2. Nationale Vorschriften

Keine Daten verfügbar

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1. Änderungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.2. Abkürzungen und Akronyme

Keine Daten verfügbar

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine Daten verfügbar

16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Skin Irrit. 2)	H315: Verursacht Hautreizungen.	
Sensibilisierung der Atemwege/Haut (Skin Sens. 1)	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	
Schwere Augenschädigung/-reizung (Eye Irrit. 2)	H319: Verursacht schwere Augenreizung.	
Reproduktionstoxizität (Repr. 1B)	H360F: Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.	
Gewässergefährdend (Aquatic Chronic 2)	H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	

16.5. Liste der einschlägigen Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise aus den Abschnitten 2 bis 15

Gefahrenhinweise	
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H360F	Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.7. Zusätzliche Hinweise

Keine Daten verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 16.07.2026

Version: 1



Seite 1/13

SAKRET Objektgrundierung-G Härter-Komponente

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

SAKRET Objektgrundierung-G Härter-Komponente

Artikel-Nr.:

07080630

UFI:

JEMM-1AQ4-WKPJ-TCSD

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs:

Grundierung

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):

RYGOL Baustoffwerk GmbH & Co. KG

Labor

Deuerlinger Str. 43

93351 Painten

Germany

Telefon: 094 99/94 18-0

Telefax: 094 99/94 18-54

E-Mail: sdb@rygol-sakret.de

Webseite: www.rygol-sakret.de

E-Mail (fachkundige Person): sdb@rygol-sakret.de

1.4. Notrufnummer

Deutschland: Giftnotruf Deutschland, 24h: 030/30 68 67 00, 094 99/94 18 21 (Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Akute Toxizität (oral) (<i>Acute Tox. 4</i>)	H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (<i>Skin Corr. 1B</i>)	H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.	
Sensibilisierung der Atemwege/Haut (<i>Skin Sens. 1</i>)	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	
Schwere Augenschädigung/-reizung (<i>Eye Dam. 1</i>)	H318: Verursacht schwere Augenschäden.	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition (<i>STOT RE 2</i>)	H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.	

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 16.07.2026

Version: 1



Seite 2/13

SAKRET Objektgrundierung-G Härter-Komponente

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme:



GHS08

Gesundheitsgefahr



GHS07

Ausrufezeichen



GHS05

Ätzwirkung

Signalwort: Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Benzylalkohol; 4,4'-Methylenbis(Cyclohexylamin); Formaldehyd, Polymer mit Benzenamin, hydriert; N,N'-Bis(3-aminopropyl)ethylendiamin

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Ergänzende Gefahrenmerkmale: keine

Sicherheitshinweise Prävention

P260	Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz/... tragen.

Sicherheitshinweise Reaktion

P304 + P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305 + P351 + P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310	Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9 Index-Nr.: 603-057-00-5 REACH-Nr.: 01-2119492630-38-XXXX	Benzylalkohol Acute Tox. 4 (H302), Eye Irrit. 2 (H319), Skin Sens. 1B (H317) ⚠ Achtung Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) 1.200 mg/kg ATE (Dermal) > 2.000 mg/kg ATE (Einatmen, Dampf) > 4,178 mg/L ATE (Einatmen, Staub/Nebel) 1,5 mg/L	≥ 25 - < 30 Gew-%
CAS-Nr.: 1761-71-3 EG-Nr.: 217-168-8 REACH-Nr.: 01-2119541673-38-XXXX	4,4'-Methylenbis(Cyclohexylamin) Acute Tox. 4 (H302), Eye Dam. 1 (H318), STOT RE 2 (H373), Skin Corr. 1B (H314), Skin Sens. 1B (H317) ⚠ ⚠ ⚠ Gefahr Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) 380 mg/kg ATE (Dermal) 2.110 mg/kg	≥ 10 - < 25 Gew-%

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 16.07.2026

Version: 1



Seite 3/13

SAKRET Objektgrundierung-G Härter-Komponente

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 135108-88-2 EG-Nr.: 603-894-6 REACH-Nr.: 01-2119983522-33-XXXX	Formaldehyd, Polymer mit Benzenamin, hydriert Acute Tox. 3 (H301), Aquatic Chronic 3 (H412), Eye Dam. 1 (H318), STOT RE 2 (H373), Skin Corr. 1C (H314), Skin Sens. 1 (H317) Gefahr Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) 300 mg/kg	≥ 10 - < 25 Gew-%
CAS-Nr.: 10563-26-5 EG-Nr.: 234-147-9 REACH-Nr.: 01-2119976331-37-XXXX	N,N'-Bis(3-aminopropyl)ethyldiamin Acute Tox. 3 (H311), Acute Tox. 4 (H302), Eye Dam. 1 (H318), STOT RE 2 (H373), Skin Corr. 1B (H314), Skin Sens. 1A (H317) Gefahr Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) 1.140 mg/kg ATE (Dermal) > 200 mg/kg	≥ 5 - < 10 Gew-%
CAS-Nr.: 90-72-2 EG-Nr.: 202-013-9 Index-Nr.: 603-069-00-0 REACH-Nr.: 01-2119560597-27-XXXX	Bindemittel (2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol) Acute Tox. 4 (H302), Eye Irrit. 2 (H319), Skin Irrit. 2 (H315) Achtung Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) 2.169 mg/kg	≥ 1 - < 10 Gew-%
CAS-Nr.: 13531-52-7 EG-Nr.: 236-882-0 REACH-Nr.: 01-2120097861-45-XXXX	N-(2-Aminoethyl)-1,3-propandiamin Acute Tox. 2 (H310), Acute Tox. 4 (H302), Eye Dam. 1 (H318), Skin Corr. 1A (H314), Skin Sens. 1A (H317) Gefahr Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) 654 mg/kg ATE (Dermal) 184 mg/kg	≥ 0,1 - < 1 Gew-%

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.

Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Bei Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Augenkontakt:

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Selbstschutz des Ersthelfers:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Keine direkte Atemspende durch den Ersthelfer.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Allergische Reaktionen Reizung der Atemwege. Nach Einatmen von Dämpfen können Vergiftungserscheinungen auch erst nach Stunden auftreten, daher unbedingt Arzt aufsuchen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 16.07.2026

Version: 1



Seite 4/13

SAKRET Objektgrundierung-G Härter-Komponente

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Löschpulver

Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können entstehen: Stickoxide (NOx) Kohlenmonoxid Kohlendioxid (CO₂) Cyanwasserstoff (Blausäure)

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

5.4. Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Personen in Sicherheit bringen.

Schutzausrüstung:

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

6.1.2. Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Für Reinigung:

Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

6.5. Zusätzliche Hinweise

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Vermeiden von: Einatmen von Dämpfen oder Nebel/Aerosole

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 16.07.2026

Version: 1



Seite 5/13

SAKRET Objektgrundierung-G Härter-Komponente

Brandschutzmaßnahmen:

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist.

Verpackungsmaterialien:

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Lagerklasse (TRGS 510, Deutschland): 10 – Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:

Lagertemperatur 5-35 °C

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Keine Daten verfügbar

8.1.2. Biologische Grenzwerte

Keine Daten verfügbar

8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9	22 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9	450 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, systemische Effekte
Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9	9,5 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9	47 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - dermal, systemische Wirkungen

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9	1 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9	0,1 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9	39 mg/L	① PNEC Kläranlage

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 16.07.2026

Version: 1



Seite 6/13

SAKRET Objektgrundierung-G Härter-Komponente

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9	5,27 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9	0,527 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
Bindemittel (2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol) CAS-Nr.: 90-72-2 EG-Nr.: 202-013-9	0,084 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Bindemittel (2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol) CAS-Nr.: 90-72-2 EG-Nr.: 202-013-9	0,008 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Bindemittel (2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol) CAS-Nr.: 90-72-2 EG-Nr.: 202-013-9	0,2 mg/L	① PNEC Kläranlage

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Siehe Abschnitt 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung



Augen-/Gesichtsschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

Hautschutz:

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen EN ISO 374 Geeignetes Material: Butylkautschuk, CR(Polychloropren, Chloroprenkautschuk), NR (Naturkautschuk, Naturlatex). Durchbruchzeit: 480 min
Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren. Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

Atemschutz:

Atemschutz ist erforderlich bei: unzureichender Belüftung ungenügender Absaugung

Sonstige Schutzmaßnahmen:

Nicht zum Verspritzen/Versprühen verwenden.

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: Flüssig

Farbe: nicht bestimmt

Geruch: nach Ammoniak

Entzündbarkeit: Ja

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter	Wert	① Methode ② Bemerkung
pH-Wert	11	
Schmelzpunkt	Keine Daten verfügbar	
Gefrierpunkt	Keine Daten verfügbar	
Siedebeginn und Siedebereich	200 °C	

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 16.07.2026

Version: 1



Seite 7/13

SAKRET Objektgrundierung-G Härter-Komponente

Parameter	Wert	① Methode ② Bemerkung
Flammpunkt	93 °C	
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar	
Zündtemperatur	Keine Daten verfügbar	
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	Keine Daten verfügbar	
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar	
Dampfdichte	Keine Daten verfügbar	
Dichte	1 g/cm ³	
Schüttdichte	nicht anwendbar	
Wasserlöslichkeit	Keine Daten verfügbar	
Viskosität, dynamisch	Keine Daten verfügbar	
Viskosität, kinematisch	Keine Daten verfügbar	

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Das Produkt selbst brennt nicht. Für dieses Produkt oder seine Inhaltsstoffe liegen keine speziellen Daten bezüglich der Reaktivität vor.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Heftige Reaktion mit: Stoffe, die aktiven Wasserstoff enthalten (z.B. NH_x-, OH-, SH-Gruppen) Alkalien (Laugen) Säure Amine Alkohole

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Daten verfügbar

10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, stark Säure Wasser Alkalien (Laugen) Alkohole

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig. Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Toxikologische Angaben

Schätzwert akuter Toxizität für Gemische
ATE (Oral): 818,7 mg/kg Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)
ATE (Dermal): 2.491,9 mg/kg Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)
Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9
ATE (Oral)¹: 1.200 mg/kg
LD₅₀ oral: 1.662 mg/kg (Ratte)
LD₅₀ dermal: >2.000 mg/kg (Kaninchen)
LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): >4,178 mg/L 4 h ((Aerosole))
LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel): 1,5 mg/L

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 16.07.2026

Version: 1



Seite 8/13

SAKRET Objektgrundierung-G Härter-Komponente

4,4'-Methylenbis(Cyclohexylamin) CAS-Nr.: 1761-71-3 EG-Nr.: 217-168-8

LD₅₀ oral: 380 mg/kg (Ratte)

LD₅₀ dermal: 2.110 mg/kg

Formaldehyd, Polymer mit Benzenamin, hydriert CAS-Nr.: 135108-88-2 EG-Nr.: 603-894-6

LD₅₀ oral: 300 mg/kg (Ratte) OECD 423

N,N'-Bis(3-aminopropyl)ethylendiamin CAS-Nr.: 10563-26-5 EG-Nr.: 234-147-9

LD₅₀ oral: 1.140 mg/kg (Ratte)

LD₅₀ dermal: >200 mg/kg (Kaninchen) OECD 402

Bindemittel (2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol) CAS-Nr.: 90-72-2 EG-Nr.: 202-013-9

LD₅₀ oral: 2.169 mg/kg (Ratte) OECD 401

N-(2-Aminoethyl)-1,3-propandiamin CAS-Nr.: 13531-52-7 EG-Nr.: 236-882-0

LD₅₀ oral: 654 mg/kg (Ratte) OECD 401

LD₅₀ dermal: 184 mg/kg (Kaninchen) OECD 402

¹: Schätzwert akuter Toxizität. Harmonisierte (legale) Einstufung.

Akute orale Toxizität:

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Akute dermale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Keimzellmutagenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Zusätzliche Angaben:

Keine Daten verfügbar

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 16.07.2026

Version: 1



Seite 9/13

SAKRET Objektgrundierung-G Härter-Komponente

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9

LC₅₀: 460 mg/L 4 d (Fisch, *Pimephales promelas* (Dickkopfelritze))

LC₅₀: 645 mg/L 4 d (*Leuciscus idus* (Goldorfe))

EC₅₀: 230 mg/L 2 d (Krebstiere, *Daphnia magna*) OECD 202

EC₅₀: 640 mg/L

NOEC: 310 mg/L (Alge/Wasserpflanze)

IC₅₀: 770 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, *Pseudokirchneriella subcapitata*) OECD 201

ErC₅₀: 770 mg/L (Alge/Wasserpflanze)

LC₅₀: 10 mg/L 4 d (*Lepomis macrochirus* (Sonnenbarsch))

EC₅₀: 400 mg/L

NOEC: 230 mg/L

NOEC: 51 mg/L 21 d (*Daphnia magna*)

IC₅₀: 770 mg/L 3 d (*Pseudokirchneriella subcapitata*)

4,4'-Methylenbis(Cyclohexylamin) CAS-Nr.: 1761-71-3 EG-Nr.: 217-168-8

LC₅₀: 100 mg/L 4 d (*Leuciscus idus* (Goldorfe))

EC₅₀: 7,64 mg/L 2 d (*Daphnia magna*)

NOEC: 4 mg/L (*Leuciscus idus* (Goldorfe))

ErC₅₀: 141,2 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, *Desmodesmus subspicatus* (Grünalge))

Formaldehyd, Polymer mit Benzenamin, hydriert CAS-Nr.: 135108-88-2 EG-Nr.: 603-894-6

LC₅₀: 63 mg/L 4 d (*Poecilia reticulata* (Guppy)) OECD 203

EC₅₀: 15,4 mg/L 2 d (*Daphnia magna*) OECD 202

N,N'-Bis(3-aminopropyl)ethyldiamin CAS-Nr.: 10563-26-5 EG-Nr.: 234-147-9

LC₅₀: 200 mg/L 4 d (*Leuciscus idus* (Goldorfe))

EC₅₀: 42,5 mg/L 2 d (*Daphnia magna*)

NOEC: 7,2 mg/L (*Daphnia magna*) OECD 211

Bindemittel (2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol) CAS-Nr.: 90-72-2 EG-Nr.: 202-013-9

LC₅₀: 175 mg/L 4 d (*Cyprinus carpio* (Karpfen)) OECD 203

LC₅₀: >100 mg/L

LC₅₀: 175 mg/L 2 d (*Daphnia magna*) OECD 202

EC₅₀: 84 mg/L 3 d (*Desmodesmus subspicatus* (Grünalge))

EC₅₀: 46,7 mg/L

EC₅₀: 84 mg/L 3 d (Grünalge (Mikroorganismen)) OECD 201

NOEC: 2 mg/L 28 d (Alge/Wasserpflanze, Belebtschlamm) OECD 301

NOEC: 2 mg/L

NOEC: 6,44 mg/L

N-(2-Aminoethyl)-1,3-propandiamin CAS-Nr.: 13531-52-7 EG-Nr.: 236-882-0

EC₅₀: 25,93 mg/L 2 d (*Daphnia magna*)

NOEC: 7,2 mg/L 21 d (*Daphnia magna*) OECD 211

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9

Biologischer Abbau: Ja, schnell

Bindemittel (2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol) CAS-Nr.: 90-72-2 EG-Nr.: 202-013-9

Biologischer Abbau: Schwer biologisch abbaubar.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 16.07.2026

Version: 1



Seite 10/13

SAKRET Objektgrundierung-G Härter-Komponente

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Benzylalkohol	CAS-Nr.: 100-51-6	EG-Nr.: 202-859-9
Log K_{OW}:	1,3	
Biokonzentrationsfaktor (BCF):	1,37	
4,4`-Methylenbis(Cyclohexylamin)	CAS-Nr.: 1761-71-3	EG-Nr.: 217-168-8
Log K_{OW}:	2,03	
Formaldehyd, Polymer mit Benzenamin, hydriert	CAS-Nr.: 135108-88-2	EG-Nr.: 603-894-6
Log K_{OW}:	2,68	
N,N'-Bis(3-aminopropyl)ethylendiamin	CAS-Nr.: 10563-26-5	EG-Nr.: 234-147-9
Log K_{OW}:	-1,55	
Bindemittel (2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol)	CAS-Nr.: 90-72-2	EG-Nr.: 202-013-9
Log K_{OW}:	-0,66	
N-(2-Aminoethyl)-1,3-propandiamin	CAS-Nr.: 13531-52-7	EG-Nr.: 236-882-0
Log K_{OW}:	-1,67	

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Benzylalkohol	CAS-Nr.: 100-51-6	EG-Nr.: 202-859-9
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:	Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.	
4,4`-Methylenbis(Cyclohexylamin)	CAS-Nr.: 1761-71-3	EG-Nr.: 217-168-8
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:	—	
Formaldehyd, Polymer mit Benzenamin, hydriert	CAS-Nr.: 135108-88-2	EG-Nr.: 603-894-6
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:	—	
N,N'-Bis(3-aminopropyl)ethylendiamin	CAS-Nr.: 10563-26-5	EG-Nr.: 234-147-9
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:	—	
Bindemittel (2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol)	CAS-Nr.: 90-72-2	EG-Nr.: 202-013-9
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:	—	
N-(2-Aminoethyl)-1,3-propandiamin	CAS-Nr.: 13531-52-7	EG-Nr.: 236-882-0
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:	—	

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten verfügbar

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt

08 01 11 *	(08) ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN (01) Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken (11 *) Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
------------	--

*: Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 16.07.2026

Version: 1



Seite 11/13

SAKRET Objektgrundierung-G Härter-Komponente

Abfallschlüssel Verpackung

15 01 10 *	(15) VERPACKUNGSABFALL, AUFGABMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.) (01) Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle) (10 *) Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
------------	--

*: Die Entsorgung ist nachweislichpflichtig.

Abfallbehandlungslösungen

Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

Andere Entsorgungsempfehlungen:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschifftransport (ADN)	Seeschifftransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer			
UN 2735	UN 2735	UN 2735	UN 2735
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung			
AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (Formaldehyd, Polymer mit Benzenamin, hydriert, 4,4'-Methylenbis(Cyclohexylamin))	AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (Formaldehyd, Polymer mit Benzenamin, hydriert, 4,4'-Methylenbis(Cyclohexylamin))	AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (Formaldehyd, Polymer mit Benzenamin, hydriert, 4,4'-Methylenbis(Cyclohexylamin))	AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (Formaldehyd, Polymer mit Benzenamin, hydriert, 4,4'-Methylenbis(Cyclohexylamin))
14.3. Transportgefahrenklassen			
 8	 8	 8	 8
14.4. Verpackungsgruppe			
II	II	II	II
14.5. Umweltgefahren			
Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Nein
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender			
Sondervorschriften: 274 Begrenzte Menge (LQ): 1 L Freigestellte Mengen (EQ): E2 Gefahr-Nr. (Kemlerzahl): 80 Klassifizierungscode: C7 Tunnelbeschränkungscode: (E)	Sondervorschriften: 274 Begrenzte Menge (LQ): 1 L Freigestellte Mengen (EQ): E2 Klassifizierungscode: C7	Sondervorschriften: 274 Begrenzte Menge (LQ): 1 L Freigestellte Mengen (EQ): E2 EmS-Nr.: F-A, S-B	Sondervorschriften: A3 Begrenzte Menge (LQ): Y840 Freigestellte Mengen (EQ): E2

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Daten verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 16.07.2026

Version: 1



Seite 12/13

SAKRET Objektgrundierung-G Härter-Komponente

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften

Zulassungen:

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen [Seveso-III-Richtlinie]: nicht relevant

Verwendungsbeschränkungen:

nicht relevant

Sonstige EU-Vorschriften:

Enthält die folgenden besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC), die in der Kandidatenliste gemäß REACH, Artikel 59 aufgeführt sind:
siehe Abschnitt 3 - gekennzeichnete Stoffe.

15.1.2. Nationale Vorschriften

Keine Daten verfügbar

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1. Änderungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.2. Abkürzungen und Akronyme

Keine Daten verfügbar

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine Daten verfügbar

16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Akute Toxizität (oral) (<i>Acute Tox. 4</i>)	H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (<i>Skin Corr. 1B</i>)	H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.	
Sensibilisierung der Atemwege/Haut (<i>Skin Sens. 1</i>)	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	
Schwere Augenschädigung/-reizung (<i>Eye Dam. 1</i>)	H318: Verursacht schwere Augenschäden.	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition (<i>STOT RE 2</i>)	H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.	

16.5. Liste der einschlägigen Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise aus den Abschnitten 2 bis 15

Gefahrenhinweise	
H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H310	Lebensgefahr bei Hautkontakt.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 16.07.2026

Version: 1



Seite 13/13

SAKRET Objektgrundierung-G Härter-Komponente

Gefahrenhinweise	
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.7. Zusätzliche Hinweise

Keine Daten verfügbar